

Kenntnisnahme	Vorlagen-Nr.: VO/5252/2016-1
	Status: öffentlich
	Datum: 13.07.2017
Dezernat:	I
Fachdienst:	50 - Soziale Leistungen
Sachbearbeiter/in:	Meier, Monique

Beratungsfolge:		
Gremium	Zuständigkeit	Sitzung ist
Magistrat	Kenntnisnahme	Nichtöffentlich
Ausschuss für Soziales, Jugend und Gleichstellung	Kenntnisnahme	Öffentlich
Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Bäder	Kenntnisnahme	Öffentlich
Stadtverordnetenversammlung	Kenntnisnahme	Öffentlich
Behindertenbeirat	Kenntnisnahme	Öffentlich

Umsetzungsprozess des ersten Marburger Aktionsplanes zur Stärkung der Teilhabe von Menschen mit Behinderungen - Gesamtübersicht Mitte 2017

Beschlussvorschlag:

Die Gremien werden gebeten, den Umsetzungsstand des Aktionsplanes zur Stärkung der Teilhabe von Menschen mit Behinderungen in Marburg zur Kenntnis zu nehmen. Der Umsetzungsprozess des kommunalen Handlungskonzeptes wird kontinuierlich von allen Beteiligten in einer tabellarischen Gesamtübersicht dokumentiert.

Sachverhalt:

Die Sozialplanung der Universitätsstadt Marburg hat in Zusammenarbeit mit einer Projektgruppe aus Mitgliedern des Behindertenbeirates, externen Fachleuten und Verantwortlichen der Stadtverwaltung den Aktionsplan erarbeitet. Als Gesamtkonzept umfasst der Aktionsplan Handlungsansätze und Ziele der städtischen Verwaltung und von zahlreichen regionalen Netzwerkakteuren, um die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen in Marburg weiter zu stärken.

Die im Aktionsplan formulierten 63 Handlungsansätze in 9 Handlungsfeldern werden von den mitwirkenden Akteuren schrittweise realisiert. Der Umsetzungsprozess wird von der Sozialplanung und einer Projektgruppe, der unter anderem Mitglieder des Behindertenbeirates angehören, eng begleitet. Gemeinsam mit den Verantwortlichen der einzelnen Zielvorhaben erfolgt in einem Zeitraum von zwei Jahren die fortlaufende Berichterstattung über die erreichten (Teil-)Ziele in Form einer tabellarischen Gesamtübersicht (Link: <https://www.marburg.de/sozialplanung>). Zudem finden Arbeitstreffen der Projektgruppe mit Verantwortlichen zu einzelnen Themenschwerpunkten statt.

Dr. Thomas Spies
Oberbürgermeister der
Universitätsstadt Marburg

Finanzielle Auswirkungen:

Im Rahmen einer schrittweisen Umsetzung sind anfallende Kosten von den beteiligten Fachbereichen haushalterisch zu kalkulieren und einzuplanen.

Anlagen:

Gesamtübersicht des Umsetzungsprozesses des Aktionsplanes UN-BRK
Aktionsplan 2017